

Ramoji Film City

Ramoji Film City (RFC) wurde 1996 von der Ramoji Group gebaut, einem der größten indischen Medienkonzerne, zu dem wieder die Filmproduktion *Ushakiron Movies* sowie die Betreibergesellschaft von RFC, *Ushodaya Enterprises Group*, gehören; es ist der weltgrößte Filmstudio-Komplex, bedeckt insgesamt mehr als 2.000acres Fläche (=8qkm, davon ca. 5qkm Filmstudio) und liegt ungefähr 45km von Hyderabad entfernt. Außerdem beherbergt es eines der populärsten asiatischen Tourismus- und Erholungsgebiete (mit jährlich mehr als einer Million Besuchern).

Die Studiostadt hat mehr als 50 einzelne Bühnen; es heißt, dass 500 verschiedene Sets vorgehalten werden und binnen kürzester Zeit bespielt werden können. Es ist möglich, mehr als 50 einzelne Filme zeitgleich zu produzieren. Es werden nicht nur indische Produktionen realisiert, sondern auch eine Vielzahl internationaler, v.a. amerikanischer Filme. Das Studio umfasst alle Abteilungen, die zur Produktion von Filmen erforderlich sind, bis hin zur Postproduktion. Zu den Filmen, die in RFC entstanden, gehören *Lagaan: Once Upon a Time in India* (2001, Ashutosh Gowariker) und *Chokher Bali* (2003, Rituparno Ghosh).

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/r:ramojifilmcity-5511>

Last update: **2011/07/23 09:37**

